



Fachbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

CJD Jugendhilfe

Mädchenhaus

Angebotsleitung



Maria Evers

Pestalozzistr. 64
45701 Herten
Tel.: 0209 96189 62
Fax: 0209 96189 44
maria.evers@cjd.de

www.cjd-nrw-nord.de

Das Mädchenhaus ist eine Weiterentwicklung des Jugendhilfeangebots am Standort in Herten für Mädchen, weibliche Jugendliche und junge Frauen.

Mädchen, weibliche Jugendliche und junge Frauen sind seltener Adressatinnen stationärer Jugendhilfe als Jungen, bzw. junge Männer. Obwohl die endgültige Zielplanung ähnliche Aspekte aufweist - Verselbständigung, Aufbau von Selbstwertgefühl, berufliche Orientierung - unterscheidet sich der Weg dorthin doch signifikant.

Im Rahmen der Arbeit in unseren Gruppen haben wir die Erfahrung gemacht, dass Aspekte wie das Erleben eines sicheren Ortes und die Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischen Themen für die Zielerreichung notwendig sind. Durch eine geschützte Entwicklungsumgebung wurde ein speziell für Mädchen, weibliche Jugendliche und junge Frauen ausgelegtes Hilfesetting geschaffen, in dem die Teilnehmerinnen Geborgenheit erleben und ihre vorhandenen oder neu entdeckten Ressourcen nutzen können.

Die Räumlichkeiten in Herten

Das Einüben des Lebens im eigenen Apartment ist innerhalb dieser Hilfeform am Standort in Herten möglich. Es gibt ein Einzelapartment, welches der Jugendhilfemaßnahme zugeordnet ist. Dieses liegt in unmittelbarer Nähe zum Wohnhaus und kann problemlos durch die Mitarbeitenden mitversorgt werden. Das Trainingsapartment dient als Ort des Ausprobierens. Sollte eine Bewohnerin noch nicht stark genug sein, um selbstständig zu leben, kann sie jederzeit in ihr normales Zimmer zurückkehren.

Innerhalb der Wohngruppe wird die pädagogische Arbeit von weiblichen und männlichen Fachkräften durchgeführt. Die Mitarbeitenden sind sich bewusst darüber, dass sie den jungen Frauen auch als Rollenvorbilder dienen und sie diese Rolle gestalten. Durch das Bezugsbetreuersystem ist es zudem möglich, ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und individuell spezielle Themen zu bearbeiten.

Schwerpunkt für die Arbeit in der Mädchengruppe bildet, neben der Bearbeitung der Individualbedarfe, die Schaffung einer homogenen Gruppenstruktur, in der eigene Stärken entwickelt und eingebracht werden können.

CJD - Verbund NRW Nord

Das CJD ist eines der größten christlichen Bildungs- und Sozialunternehmen in Deutschland. In seinen Einrichtungen sind ausgebildete Fachkräfte jeden Tag für die Menschen da.

Ausbildung und Qualifizierung von jungen und erwachsenen Menschen, Rehabilitation und (inklusive) Förderung, Betreuung und Pflege von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gehören unter anderem zu den Aufgaben der etwa 1200 Mitarbeitenden im Verbund CJD NRW Nord.



Zielgruppe sind weibliche Jugendliche sowie junge Frauen ab einem Alter von 14 Jahren,

- die aufgrund ihrer Lebenssituation einer engmaschigen, stationären Hilfe bedürfen,
- als unbegleitete minderjährige Flüchtlinge Anspruch auf Jugendhilfe haben,
- in einer gleichgeschlechtlichen Regelgruppe untergebracht werden sollen und/ oder
- Stabilität bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit erleben sollen.

Perspektivisch sollen sie verselbstständigt oder in eine andere Form der Erwachsenenhilfe integriert werden.

Das Wichtigste in Kürze

Die Gruppe bietet neun Plätze für Mädchen ab 14 Jahren.

Zugangsvoraussetzung

Bewilligung von Hilfen zur Erziehung durch das Jugendamt oder den LWL

Rechtsgrundlage

SGB VIII §§ 27 ff.